

## **Pressemitteilung**

Berlin, 26. Januar 2023

### **aireg gewinnt Chemieanlagenbau Chemnitz GmbH (CAC) als neues Mitglied**

**Chemnitz und Berlin, 26. Januar 2023** - die Chemieanlagenbau Chemnitz GmbH (CAC) tritt als international etabliertes Unternehmen für Anlagenbau und Verfahrenstechnik der Luftfahrtinitiative aireg (Aviation Initiative for Renewable Energy in Germany) bei.

Mit ihren Aktivitäten in mehreren Ländern weltweit ist CAC ein erfahrener Ansprechpartner für umfassende Engineering-Leistungen. Das Leistungsspektrum der CAC umfasst die Technologiefelder Chlor-Alkali, Power-to-X, Kohlenwasserstoffe sowie Chemische Applikationen.

Eine der neuen nachhaltigen Technologien von CAC stellt die Herstellung von synthetischem Flugkraftstoff (SAF) aus Strom, Wasser und CO<sub>2</sub> dar. Einzigartig daran ist, dass es sich um eine völlig neue Technologie auf Basis von Methanol weltweit handelt. Das Verfahren gelingt ohne den Einsatz fossiler Energieträger und die Erzeugung des Kerosins erfolgt CO<sub>2</sub>-neutral durch die Verwendung von Strom, der erneuerbaren Energien entstammt. Das benötigte Kohlendioxid wird direkt aus einer Industrieanlage oder aus der Luft gewonnen. Erzeugt wird ein synthetischer Flugtreibstoff, der herkömmliches Kerosin in Zukunft vollständig ersetzen kann.

Für CAC stellen nachhaltige Flugtreibstoffe den Schlüssel für eine CO<sub>2</sub>-arme Zukunft im Luftverkehr und zur Erreichung des „Net Zero“ Ziels bis 2050 dar. Ziel ist es, die Abhängigkeit von fossilen Flugtreibstoffen effektiv durch die vermehrte Verwendung von SAF zu verringern.

**Jörg Engelmann**, Geschäftsführer von CAC: „Wir freuen uns auf die aktive Mitarbeit in den aireg-Arbeitsgruppen. Mit der aktuellen Methanol-to-Jet (MtJ)-Technologieentwicklung setzen wir unsere bereits über ein Jahrzehnt andauernden, erfolgreichen Forschungs- und Entwicklungsarbeiten auf dem Gebiet der synthetischen Kraftstoffe fort. Die MtJ-Technologie wird einen essentiellen Beitrag zur Dekarbonisierung des Luftverkehrs leisten und auch qualitativ hochwertige, den Normen entsprechende Kraftstoffe wie e-Benzin und e-Diesel als Nebenprodukte für den Straßenverkehr zur Verfügung stellen.“

**Siegfried Knecht**, Vorsitzender des aireg-Vorstands, sagt zum Beitritt: „Es freut uns sehr, unser neues Mitglied Chemieanlagenbau Chemnitz begrüßen zu können. Die CAC-Technologie zur Herstellung eines synthetisch erzeugten Flugtreibstoffs über die Methanol-Route (Methanol-to-Jet (MtJ)) stellt einen weiteren wichtigen Beitrag zur effektiven Emissionsreduktion im Luftverkehr dar. Prognosen besagen, dass über diesen Technologiepfad produziertes SAF (Sustainable Aviation Fuel) voraussichtlich 2024 für die Luftfahrt zugelassen sein wird.“

**Über die Chemieanlagenbau Chemnitz GmbH (CAC):** Zuverlässig, erfahren und menschlich ist CAC ein international führendes Unternehmen für Anlagenbau in der Prozess- und Verfahrenstechnik. In den

Geschäftsbereichen Chlor-Alkali-Elektrolyse, nachhaltige Power-to-X-Lösungen, Kohlenwasserstoff-Technologien und Chemische Industrie bietet CAC das gesamte Leistungsspektrum eines Engineering- und Anlagenbauunternehmens an. Seit 2008 entwickelt CAC an synthetischen Kraftstoffen und hat in Freiberg Europas größte Demonstrationsanlage zur Herstellung synthetischen Benzins errichtet.

Mit rund 400 Mitarbeitern, 300 am Unternehmenssitz in Chemnitz, hat CAC in fast 60 Jahren weltweit über 500 Industrieanlagen errichtet. Mehr Informationen zu Chemieanlagenbau Chemnitz GmbH erhalten Sie unter: [www.cac-chem.de](http://www.cac-chem.de).

Seit 2005 ist HUGO PETERSEN GmbH, weltweit größter Technologiegeber für Schwefel- und Salzsäureherstellung sowie Gasreinigungsprozesse, Teil der CAC Group of Companies. 2006 wurde das Portfolio um das Engineeringunternehmen BiProTech Sp. z.o. o. als zweite Tochtergesellschaft ergänzt.

### **Über aireg e.V.:**

aireg – Aviation Initiative for Renewable Energy in Germany e.V. wurde 2011 als Verbund von Unternehmen und Organisationen aus Industrie, Forschung und Wissenschaft gegründet. Als gemeinnützige Initiative setzt sich aireg für die Verfügbarkeit und Verwendung von Erneuerbaren Energien in der Luftfahrt ein, um die ehrgeizigen CO<sub>2</sub>-Minderungsziele der Luftverkehrswirtschaft zu erreichen. Die Mitglieder kommen aus allen Bereichen der Wertschöpfungskette regenerativer Energien für die Luftfahrt: Dies reicht von der Forschung an Universitäten und Großforschungseinrichtungen, Anlagenherstellern und Anlagenbetreibern, Bioraffinerien, der Mineralölwirtschaft, Antriebs- und Flugzeugherstellern, Regierungsorganisationen, Nichtregierungsorganisationen und Flughäfen bis zu Fluggesellschaften. Die industriellen Mitglieder decken international die Bandbreite vom Start-up bis zu Großkonzernen ab.

### **Für weitere Informationen:**

#### **Chemieanlagenbau Chemnitz GmbH (CAC)**

Antje Wappler

Tel.: +49 (0) 371 68 99-108

E-Mail: [antje.wappler@cac-chem.de](mailto:antje.wappler@cac-chem.de)

[www.cac-chem.de](http://www.cac-chem.de)

#### **aireg e.V.**

Melanie Form

Mitglied des Vorstands

Tel.: +49 (0)178 1843041

E-Mail: [kontakt@aireg.de](mailto:kontakt@aireg.de)

[www.aireg.de](http://www.aireg.de)